

Protokoll zur Jahreshauptversammlung der Fußball-Amateur-Abteilung vom 10. Oktober 2014

Zur Jahreshauptversammlung wurde im Werder Magazin Ausgabe Nr. 322 vom 03.05.2014 form- und fristgerecht mit Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen.

Der Vorsitzende, Dietmar Ernst, eröffnet um 19.00 Uhr die Versammlung und begrüßt alle Anwesenden.

Entschuldigt ist Kassenwart Ralf Görgens.

Besucht ist die Versammlung mit 32 stimmberechtigten Vollmitgliedern.

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 27.09.2013 wurde über die Werder-Homepage veröffentlicht und liegt für alle Anwesenden noch einmal aus.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Der Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr wird vom Jugendwart, Jens Höfer, vorgetragen.

Das Leben in der Abteilung hat sich im Laufe der Jahre verändert.

Montags werden die Probleme der Trainer und Betreuer bearbeitet und nach Möglichkeit gelöst.

Mannschaften sind zusätzlich in anderen Funktionen tätig. Dazu gehört, dass erstmals die 2. A-Jugend unter Leitung des Trainers Stefan Mann als Ballboys bei den Fußball-Profis fungieren und bei Bedarf Flyer auf die Sitze des Stadions verteilen.

Die 4. C-Jugend sind die Ballboys der U 23.

Jörg Kless ist verantwortlich für die Einlaufaktion bei der U 23.

Harry Schuster hat die undankbare Aufgabe als Kassierer bei der U 19 inne.

Stefan Kling ist Supervisor bei der U 21.

Wir teilen uns die Anlage mit dem Leistungszentrum, die dadurch voll ausgelastet ist. Die Fußball-Amateur-Abteilung ist gefordert, das Beste aus der Situation zu machen. Präsident Klaus-Dieter Fischer ergänzt, dass durch die vielen Spieler der Verein an seine Grenzen gestoßen ist. Weitere Aufnahmen sind nicht möglich. Für die Fußball-Amateur-Abteilung bedeutet es, dass keine weiteren Mannschaften aufgemacht werden können. Eltern werden bereits darüber informiert und nehmen die Offenheit dankbar an.

Der Vorstand steht vor einer weiteren neuen Verantwortung und muss sich mit dem Thema "Flüchtlinge" auseinandersetzen.

In den monatlichen Montagssitzungen werden die Trainer und Betreuer aktuell informiert.

Dazu gehörte auch das unangenehme Thema über Sparmaßnahmen im Verein.

Der Vorsitzende, Dietmar Ernst, hat die Abteilung in den geführten Vereinsgesprächen hervorragend vertreten.

Der Kontostand beweist, dass sparend gewirtschaftet wird.

Das Schiedsrichterwesen hat Alexander Vennemann voll im Griff.

Zum Bericht des Vorstandes werden um Wortmeldungen gebeten.

Nachgefragt wurde zu Thema "Flüchtlinge". Da das Thema noch zu frisch ist wird diese Frage nicht beantwortet.

Präsident Klaus-Dieter Fischer weist darauf hin, dass es ein Thema des Gesamtvereins ist. 100 Freimitgliedschaften wurden verschenkt; rechtliche Fragen sind noch zu klären. Ein erster Schritt ist gemacht, um Signale zu setzen.

Der Bericht des Kassenwartes, Ralf Görgens, wird vom Vorsitzenden, Dietmar Ernst vorgetragen.

Ralf Görgens ist aus beruflichen Gründen verhindert, so dass Dietmar Ernst montags die Arbeit vor Ort übernimmt. Die Buchhaltung führt weiterhin Ralf Görgens.

Eine Wortmeldung kommt zum Posten Dauerkarten.

Von der Fußball-Amateur-Abteilung erfolgt eine Ausgleichszahlung an die "GmbH".

Kassenprüfer, Andreas Ehlers, trägt den Kassenbericht vor. Eine ordnungsgemäße Buchführung wird bestätigt. Die beantragte Entlastung des Vorstandes für die abgelaufene Saison 2014/2014 erfolgt von der Versammlung einstimmig.

Punkt Verschiedenes:

Klaus-Dieter Fischer verabschiedet sich als Präsident von "seiner" Abteilung und weist auf die Mitgliederversammlung am 24.11.2014 hin, auf der der neue Vorstand gewählt wird und bittet um rege Teilnahme.

Um 19.45 Uhr schließt der Vorsitzende, Dietmar Ernst, die Versammlung mit einem einfachen Hupp Hupp Hurra.